

Protokoll der 96. Delegiertenversammlung vom 23. April 2023

Ort: Restaurant Otello, Hartbertstrasse 10, 7000 Chur

 Beginn:
 09:37 Uhr

 Ende:
 11:53 Uhr

Einladungen: 96 Mitglieder und 5 Gäste wurden persönlich eingeladen Anwesend: gemäss Präsenzlisten (26 Mitglieder und 2 Gäste) Entschuldigt: gemäss Liste (15 Mitglieder und 3 Gäste)

Traktanden:

- Begrüssung
- 2. Wahl der Stimmenzähler, Feststellen der Präsenz
- 3. Protokoll der Delegiertenversammlung 2022
- 4. Mutationen 2022
- 5. Abnahme Jahresgeschäfte
 - a) Jahresbericht des Präsidenten
 - b) Diverse Jahresberichte
 - c) Jahresrechnung 2022
 - d) Revisorenbericht 2022
 - e) Festlegung Mitgliederbeitrag, Jahresentschädigung Vorstand
 - f) Festlegung der Ausstellung für den Bündnermeistertitel 2023/2024
- 6. Wahlen
- 7. Verleihung der Wanderpreise
- 8. Ehrungen
- 9. Anträge
- 10. Termine
 - a) Weiterbildungstag BKV
 - b) 10. Juni 2023 DV Kleintiere Schweiz in Freiburg
 - c) Delegiertenversammlung 2024
- 11. Verschiedenes



1. Begrüssung

Unser Präsident Andreas Zähner begrüsst alle Anwesenden zur 96. Delegiertenversammlung, welche vom KZV Chur organisiert wurde.

Einen besonderen Willkommensgruss geht an

Ehrenmitglieder:

Reto Oesch, Köbi Willi,

Gäste:

Reto Stucki; Präsident Glarner Verband für Kleintierzucht

Entschuldigungen:

Stadtpräsident Urs Marti ist in den Ferien und wünscht eine gute Versammlung. Die Stadt Chur zahlt einen Beitrag an den Apero, vielen Dank.

Vertreter von Kleintiere Schweiz / Fachverbände (Urs Weiss hat per Mail am 16. März 2023 mitgeteilt, dass wegen Terminkollisionen niemand teilnehmen wird und wünscht uns eine gute, zukunftsorientierte DV)

4 Ehrenmitglieder (Sidonia Ronchis, Mario Viecelli, Christian Willhelm, Noldi Rast) mussten sich für die Versammlung entschuldigen, sowie weitere Gäste (Clemens Mannhart) und 10 Mitglieder.

Der Präsident stellt fest, dass die Einladungen erfolgt sind, und erkundigt sich nach Änderungen oder Ergänzungen zur Traktandenliste. Das Wort wird nicht verlangt, somit kann die DV wie geplant durchgeführt werden.

Er übergibt das Wort an die durchführende Sektion. Marco Giannini begrüsst alle im Namen vom KZV Chur und wünscht eine gute Versammlung.

2. Wahl der Stimmenzähler, Feststellen der Präsenz

Als Stimmenzähler wurde Lieni Weber vorgeschlagen und gewählt.

Der Aktuar Gian Marco Näf verteilt 15 von 22 möglichen Stimmkarten. Das absolute Mehr liegt bei 8 Stimmen.

3. Protokoll der Delegiertenversammlung 2022

Das Protokoll ist auf der Homepage gemäss Statuten veröffentlicht worden. Im Art. 17. steht: "Erfolgen während der vierzehntägigen Frist keine Einwände, so gilt es als genehmigt". Es sind keine Einwände eingegangen, und das genehmigte Protokoll verdankt der Präsident dem Aktuar Gian Marco Näf.

4. Mutationen 2022

Im letzten Verbandsjahr haben uns für immer verlassen:

28.04.2022	Hans Naet, Samedan (KT Südbünden)
04.08.2022	Peter Frey, Chur (KZV Chur)
16.12.2022	Max Schmitz, Sils i.D. (KT Mittelbünden)
22.12.2022	Hans Raschle, Chur (KT Mittelbünden)

Der Präsident bittet die Anwesenden, sich zu erheben und den Verstorbenen zu gedenken.



5. Abnahme Jahresgeschäfte

a) Jahresbericht des Präsidenten

Liliane Rietberger stellt den Jahresbericht des Präsidenten zur Diskussion. Ohne Einwände wurde der Bericht angenommen und Andreas Zähner für seine Arbeit gedankt.

b) Diverse Jahresberichte

Auch diese Berichte wurden von der Versammlung ohne Einwände mit Applaus genehmigt.

c) Jahresrechnung 2022

Die Jahresrechnung schliesst mit einem grösseren Verlust ab. Dieser wurde mit dem Vereinsvermögen verrechnet.

Niemand verlangte nähere Auskünfte der Kassierin Liliane Rietberger.

d) Revisorenbericht 2022

Die Revisoren Heiri Fischer und Lieni Weber von Kleintiere Nordbünden haben die Jahresrechnungen am 20. Februar 2023 geprüft. Lieni verliest den Bericht und sie beantragen der Versammlung, die Rechnung zu genehmigen und die Verantwortlichen unter Verdanken der korrekten Ausführung zu entlasten.

Die Versammlung genehmigt ohne Gegenstimme die Rechnung und erteilt dem Vorstand Decharge.

e) Festlegung Mitgliederbeitrag, Jahresentschädigung Vorstand

An der ausserordentlichen DV von Kleintiere Schweiz am 28. Januar 2023 in Unterentfelden wurde mit 419 Ja-Stimmen zu 275 Nein-Stimmen die neuen Mitgliederbeiträge angenommen. Das heisst, dem Kantonalverband wird pro Mitglied Fr. 5.- $(89 \times 5 = 445.-)$ in Rechnung gestellt.

Liliane erklärt die Situation, dass gegenüber dem letzten Jahr die Mitgliederzahl von 134 auf 89 Mitglieder «korrigiert» wurde. Dies zeigt, dass die Vereinspräsidenten die Mutationen bei der Statistik gemacht haben. Daher sind wir im Vorstand der Meinung, den BKV-Mitgliederbeitrag von Fr. 6.- auf Fr. 10.- zu erhöhen, um die Kassa nicht zusätzlich zu belasten.

Der Präsident eröffnet die Diskussion:

- Armin Giger meint, dass mit dem momentanen Kontostand der Beitrag tragbar ist.
- Walter Renold bemerkt, dass KT Mittelbünden den Jahresbeitrag fürs 2023 bereits beschlossen hat und wünscht die Erhöhung auf nächstes Jahr zu traktandieren.
- Haia Niederklopfer teilt seine Erfahrung der ausserordentlichen DV von Kleintiere Schweiz mit. Schlimmer als im Kindergarten und die sollen zuerst bei sich einsparen.
- Christian Buchli dankt der Kassierin für die umsichtige Kassaführung. Er unterstützt die Belassung auf Fr. 6.-. In Zukunft würde ein Jahresbeitrag inklusive den Kleintierzüchter Sinn machen. Im Weiteren erhebt jede Fachabteilung unterschiedliche Beiträge, welche zum Teil die Vereinskasse stark belasten. Ein Zusammenschluss von Vereinen würde die Belastungen abdämpfen. Kleintiere Schweiz bietet diverse Leistungen, welche auch bezahlt werden müssen.
- Marco Giannini ist der Auffassung, dass ein Verein mit nur fünf aktiven Züchtern die Belastung zu hoch ist. Er hat eine Kostenzusammenstellung der Ausgaben für ein Kaninchen pro Ausstellung vorgestellt. Auch kann an einer Ausstellung kaum ein Kaninchen mit 96 Punkten verkauft werden. So werden bald keine Züchter mehr ausstellen.
- Gian Marco Näf gibt zu bedenken, dass wir bis letztes Jahr mit der Mitgliederzahl von der Verteilung der Tierwelterträge lange gut gelebt haben. Nach dem Verkauf der Tierwelt hat sich die Situation um 180° gedreht. Nun erfolgt wie in allen anderen Vereinen die Finanzierung von unten nach oben.

Da keine weiteren Wortmeldungen erfolgen, lässt Andreas abstimmen über die beiden vorgeschlagenen Mitgliederbeiträgen. 8 Delegiertestimmen sind für Fr. 10.- und 7 Delegiertenstimmen für Fr. 6.-

Ebenfalls werden die Delegierten angefragt, die Jahresentschädigung vom Vorstand von pauschal Fr. 150.pro Person zu bestätigen. **Alle sind damit einverstanden.**



f) Festlegung der Ausstellung für den Bündnermeistertitel 2023/2024

Kaninchen: Glarner-Bündner-Kantonalausstellung,

SIE oder ER in Schwanden am 13.-14. Januar 2024

Meerschweinchen: Glarner-Bündner-Kantonalausstellung,

SIE oder ER in Schwanden am 13.-14. Januar 2024

Geflügel: Nationale Hähneschau, in Interlaken am 4.-5. November 2023

Tauben: Nationale Taubenausstellung in Neuenkirch am 13.-14. Januar 2024

Jugendmeister Kaninchen: Glarner-Bündner-Kantonalausstellung,

SIE oder ER in Schwanden am 13.-14. Januar 2024

Jugendmeister Geflügel: Nationale Hähneschau, in Interlaken am 4.-5. November 2023

6. Wahlen

keine

7. Verleihung der Wanderpreise

Die Sieger wurden an folgenden Ausstellungen ermittelt:

Kaninchen; Glarner Kantonale in Niederurnen am 17.-18.12.2022

Geflügel; Nationale Geflügelschau in Siggenthal-Station am 12.-13.11.2022

Tauben; Nationale Taubenausstellung in Interlaken am 25.-27.11.2022

Jugendmeister Kaninchen:

Simon Dönz, Urmein, Kalifornier mit 96.0 Punkten

Jugendmeister Geflügel:

Justin Tönz, Trimmis, Regenwachtel, Rassensieger mit 96 Punkten

Jugendmeister Tauben

keine Jungzüchter

Jugendmeister Meerschweinchen

keine Jungzüchter

Kaninchen:

Richtpunkttabelle wurde an der letzten DV von Rassekaninchen Schweiz am 11.6.2022 abgeschafft ab der Ausstellungssaison 2022/2023. Unser Reglement entspricht nicht mehr den Gegebenheiten und konnte noch nicht angepasst werden. Nun stellt sich die Frage: wer gewinnt? Der Vorstand hat eine Liste mit den Ausstellern erfasst und macht den Vorschlag gemäss dem Reglement mit der zuletzt gültigen Richtpunkttabelle die Rangierung vorzunehmen.

Armin Giger unterstützt diese Lösung.

Die Abstimmung ergibt, dass alle Delegierte ebenfalls damit einverstanden sind.

So gewinnt Ueli Meier, Domat/Ems mit Kalifornier und einer Pluszahl von 1.7 Punkten



Geflügel:

Lieni Weber, Malans, Deutsche Zwerghühner rotgesattelt, Rassensieger mit 96 Punkten

Tauben:

Hans Niederklopfer, Chur, Zürcher Weissschwänze, 385 Punkte (bessere Jungtaube)

Meerschweinchen:

keine Bewertet worden

Walter Renold bemerkt das Christian Hug bei den Ziervögeln ebenfalls Schweizermeister wurde. Da bis anhin kein Reglement für Bündnermeister Ziervögel beschlossen worden ist, wird in dieser Sparte kein Titel vergeben.

8. Ehrungen

Andreas erteilt das Wort an Gian Marco Näf

Als Sparmassnahme werden bei Kleintiere Schweiz keine Veteranen mehr geehrt.

Für die 26-jährigen Vorstandsarbeit wird Liliane Rietberger als neues Ehrenmitglied vom BKV vorgeschlagen. **Mit langem, starkem Applaus wird diese Ehrung angenommen.** Grazcha fich Liliane für alles und herzliche Gratulation.

9. Anträge

Es sind keine Anträge eingegangen.

10. Termine

Von den Vereinen sind diese im Jahresbericht 2022 ersichtlich.

a) Weiterbildungstag BKV

Vorschlag aus der Versammlung:

- Köbi Willi würde ein «Bewertungs- und Schaufertigmachen-Kurs» mit einem Preisrichten sehen
- Armin Giger wünscht eine Beteiligung aller Sparten
- Reto Stucki (Präsident Glarnerverband) teilt mit, dass sie am 7. oder 8. Oktober 2023 in Glarus mit Markus Durrer einen solchen Kurs für Kaninchen und Meerschweinchen organisieren. Geflügel und Tauben sind nicht vorgesehen. Sicher könnten wir dort teilnehmen.
- Haia Niederklopfer stellt sich spontan für die Schulung der Taubenzüchter zur Verfügung.
- Andreas Zähner würde mit Hermi Eggler abklären, ob die Geflügelzüchter bei der Tierauslese im Herbst teilnehmen könnten.

Die Anwesenden sind mit diesen Vorschlägen einverstanden.

b) 10. Juni 2023 DV Kleintiere Schweiz in Freiburg

An den Delegiertenversammlungen der Fachverbände und an der Delegiertenversammlung von Kleintiere Schweiz wird voraussichtlich der Vorstand teilnehmen. Walter Renold würde auch mitkommen und als Chauffeur zur Verfügung stehen.

c) Delegiertenversammlung 2024

Die 97. Delegiertenversammlung 2024 würde turnusgemäss von Kleintiere Mittelbünden organisiert. Sie sind bereit dies zu übernehmen. Datum und Ort wird noch festgelegt.



11. Verschiedenes

Andreas gibt das Wort frei.

- Marco Giannini hätte eine männliche Gans abzugeben
- Reto Stucki überbringt die Grüsse des Glarnerverbandes und bedankt sich für die Einladung. Am 2. Juli findet eine Sommerausstellung für Kaninchen und Meerschweinchen in Glarus statt. Angeschlossen wäre, wenn die Vogelgrippe es ermöglicht, eine Hähneschau mit Krähwettbewerb. Ob Tauben und Ziervögel auch ausgestellt werden könnten, muss er noch abklären.
- Andreas Zähner greift das letztjährige Traktandum 11 «BKV wie weiter in der Zukunft» wegen der geänderten Situation bei Kleintiere Schweiz nochmals auf. Wäre ein Zusammenschluss der vier Vereine nicht sinnvoll?
 - Haia Niederklopfer ist sehr dafür.
 - o Armin Giger sieht diesen Weg nur mit einem starken Verein.
 - Ueli Vetsch stellt fest, dass die gleiche Situation vor rund 20 Jahren beim Zusammenschluss zu Kleintiere Mittelbünden herrschte und als ersten Schritt zu dieser Entwicklung führte.
 - Walter Renold sieht die Zukunft bis zu einem überregionalen Zusammenschluss Ostschweiz.
 - Christian Buchli als Präsident des grössten Vereins sieht diese Möglichkeit für durchführbar.
 Wer würde als Vorstand zur Verfügung stehen? Finanzielle Einnahmen mit Ausstellungen sollten durchgeführt werden. Auch sollten regionale Zusammenkünfte möglich sein.
 - o Gian Marco Näf informiert über die zwei Möglichkeiten: Verein auflösen oder Fusionsvertrag.

Es erfolgt die Abstimmung:

Die Delegierten erteilen dem Vorstand den Auftrag, einen Fusionsvertrag vorzubereiten und die nötigen Schritte bis spätestens 30. Juni 2024 durchzuführen damit auf 1. Januar 2025 der neue Verein starten kann.

Die Delegierten sind einstimmig dafür.

- In diesem Zusammenhang erwähnt Reto Stucki, dass eine Zusammenarbeit für die Kantonalen Ausstellungen mit Zug/Schwyz/Glarus aufgegleist ist. Einen Einstieg für die «Bündner» wäre noch möglich. Die nächste Sitzung ist am Mittwoch, 10. Mai 2023 in Rothenthurm. Andreas Zähner und Armin Giger besuchen diese Sitzung und klären unsere Möglichkeiten.
- Ueli Vetsch macht noch Werbung für die Kleintierschau vom 29.+30. April 2023 in Domat/Ems.
- Haia Niederklopfer informiert über die Zusammenarbeit der ostschweizer Taubensektionen für zukünftige gemeinsame Ausstellungen.

Es werden keine weiteren Wortmeldungen gewünscht.

Zur Absicherung des Vorstandes fragt Andreas die Versammlung an, ob es Einwände zur DV gibt? Es gibt keine Einwände und somit ist die Versammlung ordnungsgemäss abgehalten worden.

Ende: 11:53 Uhr

Andreas schliesst die 96. Delegiertenversammlung und wünscht einen guten Appetit sowie gute Heimreise.

Samedan, 25. April 2023 Der Aktuar: Gian Marco Näf